

EINLADUNG ZUM FACHTAG

LIEBE, SEX &

JUGENDHILFE

02.11.2023 – 10:00 bis 17:15 Uhr

Depot, Aachen

 (barrierefrei)



www.gerne-anders.de

Sehr Geehrte,

Sexualität und Geschlechtsidentität innerhalb der Jugendhilfe stellen die meisten pädagogischen Fachkräfte vor Herausforderungen. Wie gehe ich altersgerecht auf Fragen ein? Welche Rolle spielen Erziehungsbererechtigte? Wie schaffe ich es jungen Menschen gerecht zu werden? Was darf und sollte ich tun?

Den diesjährigen Fachtag organisiert „gerne anders!“ mit der Stadt Aachen, dem Zentrum für Soziale Arbeit Burtscheid und dem Jugendtreff Knutschfleck. Der Titel ist Programm: „Junge LSBTI* - Liebe, Sex & Jugendhilfe“. Fachkräfte müssen zwischen dem Recht auf sexuelle Bildung und dem was sie risikolos umsetzen (dürfen!) abwägen. Meist wird sexuelle Aufklärung im Vorsorgekontext thematisiert – dabei ist Sex so viel mehr. Diese Diskrepanz werden wir auf die besonderen Bedarfe von jungen LSBTI* fokussieren.

Besonders für sie stellt die Entwicklung der eigenen sexuellen und geschlechtlichen Identität eine Herausforderung dar. Sie weichen bei der Wahl ihrer Partnerpersonen, in ihrer Sexualität und/oder geschlechtlichen Identität von dem Gewohnten – der cis-heteronormativen Ordnung – ab. Sie entdecken und entwickeln andere Umgangsformen und (Sub) Kulturen. Auch dieser Vielfalt gilt es gerecht zu werden.

Der „gerne anders!“-Fachtag „Junge LSBTI* - Liebe, Sex & Jugendhilfe“ soll Fragen und Bedürfnisse von LSBTI* verdeutlichen und lädt Fachkräfte zu Austausch und Reflexion ein.

Wibke Korten & Torsten Schrodt
„gerne anders!“ NRW

Günter Kriescher
Zentrum für soziale Arbeit Burtscheid
Ev. Frauenverein Aachen von 1850

Alice Klieser & Marie Kisters
Knutschfleck Aachen

Sibylle Keupen
Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen

PROGRAMM

10:30 GET TOGETHER

11:00 ERÖFFNUNG & GRUSSWORTE

Wibke Korten, Alice Klieser & Günter Kriescher,
„gerne anders!“ NRW – Knutschfleck – Zentrum
für soziale Arbeit Burtscheid



Sibylle Keupen,
Oberbürgermeisterin der Stadt Aachen



Eileen Woestmann,
Stellv. Vorsitz des Ausschusses für Familie, Kinder
und Jugend des Landes NRW



Josefine Paul,
Ministerin für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung,
Flucht und Integration des Landes NRW

11:30 INPUT & DISKUSSION



Lebenswelten junger LSBTIQ*
– auch eine Frage des Kinderschutzes
Steffen Baer,
Ltg. der LSBTIQ* Regenbogenbüro Unterfranken

12:30 PODIUMSGESPRÄCH MIT
FACHKRÄFTEN AUS AACHEN

- Wohngruppen More* (ZfsA Burtscheid)
- Queerer Jugendtreff Knutschfleck

13:00 MITTAGSPAUSE MIT MARKT DER MÖGLICHKEITEN

14:00 INPUT & DISKUSSION



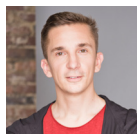
**Queer Professionals – „Queere Expert:innen“
& „Andere“ in der Sozialen Arbeit**
Prof. Dr. phil. Davina Höblich,
Hochschule RheinMain

KAFFEEPAUSE

15:00 AUSTAUSCH, HERAUSFORDERUNGEN,
HÜRDEN, OFFENE FRAGEN

- Workshop 1* – Sexualität in der Jugendarbeit
- Workshop 2* – Sexualität in der Jugendhilfe

17:00 RESÜMEE / ABSCHLUSS



MODERATION: ERIC MEYER

ANMELDUNG

Bitte bis 20.10.2023

www.gerne-anders.de/fachtag-2023

„gerne anders!“ NRW
Eppinghofer Straße 1-3 – 45468 Mülheim a. d. Ruhr
Tel.: 0208 – 911 959 04
Mail: fachberatung@gerne-anders.de

„gerne anders!“ NRW sensibilisiert Träger und Fachkräfte der Jugendhilfe für sexuelle Vorurteile und die Lebenslagen von LSBTI* Jugendlichen. Durch Fortbildungen, Fach- und Organisationsberatung unterstützt die Fachberatung dabei, LSBTI* Jugendliche als Zielgruppe der Jugendhilfe in den Blick zu nehmen sowie LSBTI*feindlichkeit, Hetero- und Cisnormativität unter Jugendlichen zu begegnen.

VERANSTALTUNGSORT & ANFAHRT

Adresse:

Depot, Talstr. 2, 52068 Aachen

ÖPNV:

Buslinie 51 & 11 von Aachen Hbf bis Blücherplatz
(ca 5 Gehminuten)

Parkmöglichkeit (kostenpflichtig):

APAG Parkhaus Adalbertsteinweg,
Adalbertsteinweg 34, 52070 Aachen
(ca. 8 Gehminuten)

Q-Park Stiftstraße,
Stiftstraße 38, 52062 Aachen
(ca 13 Gehminuten)

IN KOOPERATION MIT



Zentrum für soziale Arbeit Burtscheid
Ev. Frauenverein Aachen von 1850

UNTERSTÜTZT DURCH



GEFÖRDERT DURCH

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen

